Eine neue Heimat für die Amphibien

Ende Juni 2016 legte der Naturschutzbund Salzburg gemeinsam mit engagierten Schülerinnen und Schülern der sechsten Klassen des MPG St. Rupert und ihren Biologielehrerinnen Renate Pilotto- Kofler und Martina Laner im Bischofshofener Gainfeldtal einen kleinen Teich als neuen Lebensraum für Amphibien an. Alle heimischen Amphibienarten sind gefährdet, daher ist die Neuanlage von Teichen eine sehr wichtige Maßnahme, um dem Rückgang der Amphibien entgegenzuwirken. Unter der Leitung von Josef Holzer vom Krameterhof im Lungau, Magdalena Meikl und Hannes Augustin vom Naturschutzbund wurde händisch ein ökologischer Tümpel ganz ohne Folie errichtet, der als neues Zuhause für die Amphibien der Umgebung dienen soll. Zu Beginn musste noch das hartnäckige Schilf mit Sense und Rechen entfernt werden.

© Hannes Augustin

© Hannes Augustin

© Hannes Augustin

© Hannes Augustin

© Hannes Augustin

© Hannes Augustin

© Hannes Augustin

© Hannes Augustin

© Hannes Augustin

© Hannes Augustin

© Hannes Augustin

(function() { var sliderElement = [].slice.call(document.getElementsByClassName('mod_rocksolid_slider'), -1)[0]; if (window.jQuery && jQuery.fn.rstSlider) { init(); } else { document.addEventListener('DOMContentLoaded', init); } function init() { var $ = jQuery; var slider = $(sliderElement); slider.find('video[data-rsts-background], [data-rsts-type=video] video').each(function() { // Disable mejs for videos this.player = true; }); slider.rstSlider({"type":"slide","width":"auto","height":"auto","navType":"none","scaleMode":"fit","imagePosition":"center","random":true,"loop":true,"videoAutoplay":true,"autoplayProgress":false,"pauseAutoplayOnHover":true,"keyboard":true,"captions":true,"controls":true,"thumbControls":false,"combineNavItems":true,"duration":2500,"autoplay":5000,"autoplayRestart":2500,"visibleAreaAlign":0.5,"gapSize":"0%"}); // Fix missing lightbox links $(function() { if (!$.fn.colorbox) { return; } var lightboxConfig = { loop: false, rel: function() { return $(this).attr('data-lightbox'); }, maxWidth: '95%', maxHeight: '95%' }; var update = function(links) { links.colorbox(lightboxConfig); }; slider.on('rsts-slidestart rsts-slidestop', function(event) { update(slider.find('a[data-lightbox]')); }); update(slider.find('a[data-lightbox]')); }); } })();

Viele Stunden trotzten die motivierten Teichbauer Wind und Wetter und schaufelten eifrig, was das Zeug

hielt. Am Ende des Nachmittags war dann ein etwa 20 m^2 großer Teich entstanden, der optimal für Grasfrosch, Erdkröte, Bergmolch & Co. ist. Zum Schluss wurde der Wasserzufluss gelegt, und der Wasserspiegel des Teiches stieg stetig. Der Teich liegt nun inmitten einer von Schilf und Mädesüß dominierten Wiese, und es gibt nur wenige, kleine Straßen in der Umgebung, weswegen die Amphibien den Weg zum neuen Laichgewässer beinahe gefahrlos zurücklegen können.
Nach dieser gelungenen Aktion hoffen jetzt natürlich alle auf viele neue Teichbewohner im nächsten Frühling.

MISSIONSPRIVATGYMNASIUM
ST.RUPERT